



Kirchbote

der Evangelisch – Lutherischen

Kirchgemeinde Sosa

August /
September 2023

JAHRESLOSUNG 2023

Du bist
ein Gott, der
mich sieht.

Genesis 16,13



Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

Monatsspruch August

*Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel
frohlocke ich.*
Psalm 63,8

06. August

9. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst

13. August

10. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst/Lämmertunde



19. August

13.00 Uhr Schulanfängerandacht



20. August

11. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst

27. August

12. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst/Lämmertunde



Monatsspruch September

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?
Matthäus 16,15

03. September

13. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
mit angehängtem Heiligem Abendmahl
11.00 Uhr Kindergottesdienst

Tag der Sachsen - 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Medienbühne (Parkplatz Marie-Müller-Str. Aue)

10. September

14. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Familien-Gottesdienst
„GOTT GAB UNS ATEM DAMIT WIR LEBEN...“

17. September

15. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst

24. September

16. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe
11.00 Uhr Kindergottesdienst/Lämmertunde



1. Oktober

Erntedank

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst



In den Tagen vorher
werden wieder fleißige Hände gebraucht.

Freitag, 29.09. Abgabe der Blumen im Pfarrgarten
Sonntag, 30.09. 8.00 Uhr Andacht für alle Helfer in der Kirche

Zweckbestimmte Kollekten

KOLLEKTEN



13. August Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeits-
gemeinschaften und Werke
20. August Evangelische Schulen
03. September Diakonie Sachsen
17. September Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

An den anderen Sonntagen sammeln wir für die eigene Gemeinde.
Die Kollekte am Ausgang in der mit „Kirchenbau“ gekennzeichneten Büchse,
erbitten wir für Baumaßnahmen, speziell für die Innensanierung unserer
Kirche und in der „Orgelpfeife“ für die Sanierung der Orgel.
Gott segne Empfänger und Geber.

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Nachfolgend finden Sie unsere Gemeindeveranstaltungen.
Wo Fragen auftauchen oder Dinge unklar sind, rufen Sie uns gerne an.

Ihre Kirchengemeinde Sosa – www.kirche-sosa.de

Bibelstunde

mittwochs, wöchentlich jeweils 19.30 Uhr
(August nur am 23. und 30.)



Allianz-Bibelstunde

Mittwoch, 20. September 19.30 Uhr - in der Kapelle

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Kindergottesdiensthelfervorbereitung nach Absprache		
Junge Gemeinde	montags, wöchentlich jeweils	18.00 Uhr
Mütterkreis	SOMMERPAUSE	
	Montag, den 04. September	19.30 Uhr im Pfarrhaus
Männerwerk		
	Montag, den 14. August	19.30 Uhr
	Montag, den 11. September	19.30 Uhr
Allianzgebet der Frauen (im Eckzimmer)		
	Montag, den 14. August	19.30 Uhr
	Montag, den 11. September	19.30 Uhr
Frauennachmittag	August - SOMMERPAUSE	
	Mittwoch, den 20. September	14.30 Uhr
Hörgeschädigten Beratung mit Ursula Espig		
	Mittwoch, den 20. September	14.00 Uhr
Posaunenchor	dienstags, wöchentlich jeweils	19.30 Uhr
Singkreis	donnerstags, wöchentlich jeweils	16.00 Uhr
Kurrende	donnerstags, wöchentlich jeweils	17.00 Uhr
Kirchenchor	donnerstags, wöchentlich jeweils	19.30 Uhr
Kirchenvorstand		
	Donnerstag, den 24. August	19.00 Uhr
	Dienstag, den 19. September	19.00 Uhr
Christenlehre und Konfirmandenunterricht nach Plan und Absprache		
Allianzgebet		
	Montag, den 07. August	19.30 Uhr - in der LKG
	Montag, den 04. September	19.30 Uhr - in der Kapelle



Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt ein:

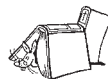
Gemeinschaftsstunde
sonntags, jeweils 19.30 Uhr

Andachten im Sonnenhof



Freitag, den 25. August 10.00 Uhr (Pastor Künzel)
Freitag, den 29. September 10.00 Uhr (Pastorin Hertig)

Unsere Gemeindebibliothek



montags von 17.00 - 18.00 Uhr geöffnet

Sommerpause noch bis 7. August

Es grüßen herzlich

Eva-Maria Fischer
und Birgit Einer



Öffnungszeiten im Pfarramt:

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr
Di. u. Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 15.00 - 16.00 Uhr
Do geschlossen
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Vom 10. bis 18. August
und 25. bis 29. September
ist das Pfarramt wegen Urlaub
geschlossen

Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt, Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock / OT Sosa,
www.kirche-sosa.de Mail: kg.sosa@evlks.de FAX: 037752 559860
Konto für Kirchgeld und Spenden: **IBAN: DE86 3506 0190 1800 4620 17**
Konto für Zahlungen: IBAN: DE11 3506 0190 1800 4620 09
Redaktionsschluss: 21. Juli 2023 Abgabetermin nächste Ausgabe: 12. September 2023

Telefonisch erreichen Sie:

Kanzlei 037752 8296 / Dominique Mazijewski 0171 2365 365
Pfarrer J. Giese 037752 69401 / Gemeindepädagogin A. Weigel 037752 3820
Kirchner u. Friedhofsverwalter A. Unger über Kanzlei

KIRCHENTAG NÜRNBERG

Nach Wochen, teils Monaten der Vorfreude, startete am Dienstag, den 06. Juni 2023, unsere Fahrt nach Nürnberg zum (38.) DEUTSCHEN EVANGELISCHEN KIRCHENTAG. Die Erwartungen waren hoch, denn viele der 23 Teilnehmer aus den Gemeinden Eibenstein-Carlsfeld, Sosa, Hundshübel und Schönheide sind bereits beim letzten Kirchentag in Dortmund oder beim Christival in Erfurt im letzten Jahr dabei gewesen.

Am spätem Nachmittag kamen 21 von uns am „Campingplatz Knaus“ direkt neben der Messe an. Sofort begannen diese auch schon mit dem Zeltaufbau und bereiteten das Abendbrot vor, denn das offizielle Programm des Kirchentags sollte erst am Mittwoch beginnen.

Nach einer kurzen Nacht und einer warmen Dusche begann für uns der erste Tag, an welchem unsere Gruppe letztendlich auch mit dem Anreisen von Pfarrer Poppitz vollständig wurde. Gegen Nachmittag begaben wir uns dann zum Hauptplatz, um am Eröffnungsgottesdienst teilzunehmen. Jedoch bemerkten wir schnell, wie wichtig es werden würde immer ausreichend zu trinken, denn die Sonne prallte sehr stark auf uns herab. Während wir den neuen Kirchentagsliedern und einem Einstieg in die Losung des Kirchentags „Jetzt ist die Zeit“ (Mk 1,15) lauschten, mussten schon einige ein schattiges Plätzchen für sich suchen. Zwischen dem Eröffnungsgottesdienst und der nächsten Abendveranstaltung, blieb uns allerdings freie Zeit und so begaben sich manche auf die Jagd nach Schlüsselanhängern, die man überall in der Innenstadt finden konnte. Andere suchten eine Gelegenheit um ihre Bäuche zu füllen und wieder andere besuchten die kleinen Konzerte die rund um den Platz verstreut stattfanden.

Als wir uns alle zum Meer der Lichter wieder trafen, hatten wir uns mit Kirchentagschals eingedeckt und fanden nun unseren Platz auf dem Hauptmarkt, wo wir später zusammen mit hunderttausenden Menschen Kerzen entzündeten und beobachteten, wie sich das Licht verbreitete. - WAS FÜR EINE ERÖFFNUNG. -

Donnerstag früh besuchten wir die Bibelarbeit unseres Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier und stürzten uns danach in kleinen Gruppen in die unterschiedlichen Hallen der Messe, die mit theologischen, politischen oder soziologischen Informations- und Mitmachständen nur so überquollen. Besonders Glücksräder boten eine reiche Ausbeute an Werbegeschenken, aber auch körperliche Wettkämpfe und Fragerunden standen auf dem Programm. Bei dem reichen Angebot an Informationen wurde es schon schwierig den Überblick zu behalten, bis ein sehr lauter Donner uns aufhorchen ließ.

Damit war das angekündigte Gewitter, wegen welchem wir sowieso in der Messe geblieben waren da, und während all die Leute in der Messe im trockenen standen, hatte Pfarrer Poppitz auf dem Campingplatz ein böses Erwachen. Das Küchenzelt, samt Kühltruhe und Stromverteiler, stand einige Zentimeter tief im Wasser und manche der Zelte schwammen auf Pfützen. Allein Pfarrer Poppitz versuchte hier nun alles zu retten, was zu retten war. Nachdem es aufgehört hatte zu blitzen, kamen die ersten mit Regenschirmen, um zu helfen und konnten feststellen, dass neben der Küche nur einige Klamotten, Handtücher und Taschen nass geworden waren. Als das Gewitter überstanden war bestellten wir für den Abend Pizza und besuchten danach verschiedene Abendveranstaltungen, in welchen die ersten schon vor Müdigkeit einschliefen.

Mit einer Bibelarbeit von Thomas de Maizière starteten wir in den Freitag. Anschließend führen wir gemeinsam ins Jugendzentrum, wo wir in kleineren Gruppen gemeinsam

Spiele spielen, einen Segensparkour entlang gehen oder uns an kleinen Bühnen an der Musik erfreuen konnten, welche an verschiedenen Standorten zu hören war.

Am Abend fuhren wir alle zusammen zurück zum Campingplatz, wo sich einige fleißig an den Grill stellten, während die anderen ungeduldig auf das Essen warteten. Mit vollen Mägen besuchten einige von uns wieder verschiedene Abendkonzerte, unter anderem eines mit Samuel Rösch (dem Gewinner von 'The Voice of Germany') aus dem Erzgebirge. Die Bibelarbeit von Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, leitete auch schon unseren vorletzten Tag ein. Jedoch verließen einige von uns den Raum und begaben sich zu einer Podiumsdiskussion von Olaf Scholz, als sie erfuhren, dass besagtes Programm auf Englisch stattfinden wird.

Nach beiden Veranstaltungen traf sich der Großteil von uns, um Griechisch essen zu gehen und anschließend ins „Zentrum Spiel“ zu fahren. Hier gab es ein Angebot von Escape Games und mehreren körperlichen, sowie geistigen Spielen.

Am Abend beschlossen wir spontan den Lobpreisabend der Band 'Promised' aus dem Vogtland zu besuchen. Dieser Abend wurde für einige auch zum Highlight der sechs Tage, da wir hier eine einmalige Zeit hatten, welche uns mit bekannten Liedern, Gebeten und Begegnung sehr berührt hatte. Schneller als erwartet war der Sonntag und damit die letzte Veranstaltung des Kirchentags auch schon da.

Bevor wir uns als gesamte Gruppe noch einmal auf den Weg in die Stadt machten, packte jeder seine sieben Sachen zusammen, sodass alles (bis auf die Zelte) abfahrbereit war.

Auf dem Weg zum Abschlussgottesdienst stellten wir fest, dass der Hauptmarkt schon überfüllt war, weshalb wir uns ein wenig weiter weg in der Altstadt niederließen, da dort eine Liveübertragung des Gottesdienstes vorzufinden war.

Umrundet von Musik und Gebeten hörten wir uns hier die Abschlusspredigt an, welche von uns als sehr herausfordernd und kritisch betrachtet wurde.

Nachdem wir hier noch ein Gruppenfoto geschossen hatten, begaben wir uns zurück zum Campingplatz, auf welchen wir noch die Zelte abbauten. Danach traten wir auch schon den Heimweg an, bei welchen ein kurzer Halt bei McDonalds natürlich nicht fehlen durfte.

Letztendlich hatten wir aber sechs wundervolle Tage, welche gerade durch unser Miteinander geprägt wurden, da wir uns alle besser, aber auch neu kennenlernen konnten. Und dies unabhängig von Inhalten, Ansichten und

Veranstaltungen um uns herum.

Besonders dankbar sind wir aber unserem Herrn, der uns stets begleitet und behütet hat.

Max M.; Adrienne S.; Kevin H.



Bilddoku hinter QR-Code



GEMEINDEFEST
„WUNDERBAR“
DANKESCHÖN

Wir sagen Gott Danke für das gelungene Gemeindefest 2023. Das Wetter hat gepasst, wie schön und entlastend für uns Mitarbeiter. Es war WUNDERBAR das viele mit dabei waren, nicht nur als Gäste, sondern als Mitspieler, Sänger, Musiker, Tänzer, Kuchenbäcker, Getränkemixer, Aufwäscher und Kaffeekocher, Bemmeschmierer, Spiele- und Bastelbegleiter, Moderation und Spender. Ohne Euch alle wäre so ein Tag nicht möglich.

WUNDERBAR das es Euch gibt.

Wir sagen Euch allen von Herzen DANKESCHÖN

die Verantwortlichen vom Kindergarten und der Kirchengemeinde

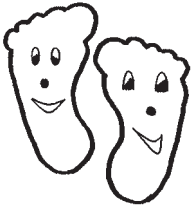
EINLADUNG ZUM MARSCH FÜR DAS LEBEN

Am Samstag, den 16.09.23 fahren wir wieder mit einem Bus vom Erzgebirge nach Berlin zum "Marsch für das Leben". Wir erheben die Stimme für alle, deren Stimme noch nicht zu hören oder schwach geworden ist. Wir sagen „Ja zum Leben“ von der Zeugung bis zum natürlichen Tod und für eine lebensbejahende, familienfreundliche Kultur in Deutschland und Europa. Auch eure Stimme wird gebraucht. Wenn du gerne mal dabei sein und etwas für den Lebensschutz tun möchtest, bist du gerne eingeladen mitzufahren.

Nähere Infos und Anmeldung bei Reiner und Agnes Weigel (Tel.: 3820 oder www.reinerweigel@web.de) Fahrtkosten sammeln wir auf Spendenbasis. Jeder gibt was ihm möglich ist.

Euch allen eine schöne Sommerzeit.

Agnes und Reiner Weigel



Liebe Spürnasen!

Mitten in die Ferienzeit hinein grüßen euch die Spüris. Wir hoffen, ihr habt bis jetzt viel Schönes erlebt. Sicher werdet ihr langsam wieder an die Schule erinnert und die notwendigen Hefte sowie Bücher besorgen. Im Kindergottesdienst erzählen wir Geschichten und Gleichnisse die Jesus den Menschen erzählte, damit sie Gott und seine Liebe besser verstehen. Komm doch wiedermal vorbei immer sonntags 11.00 Uhr in der Kirche. Wir freuen uns

NUN NOCH WICHTIGE INFOS VON AGNES

Danke allen Kindern der Christenlehreklasse 6 sowie auch den Eltern für die wertschätzenden, lieben Geschenke, die ihr mir habt zukommen lassen. Das hat mich gefreut und mir sehr gutgetan.

Euch noch einen schönen Sommer und danach eine gesegnete Konfizeit. Wir sehen uns; Liebe Grüße von Agnes

am **19.08.23** laden wir um **13.00 Uhr** in die Kirche ein , zur **Schulanfängerandacht**;

CHRISTENLEHRESTART ab dem **28.08.23**.

Bitte informiert euch an den Aushängen (an der Kirche, Pfarrhaus und im Hort).



am **10.09.23** um **9.30 Uhr** FAMILIENGOTTESDIENST /
Erlebnissgottesdienst für Groß und Klein

„GOTT GAB UNS ATEM
DAMIT WIR LEBEN...“

Freut euch auf Lieder, Geschichten, Überraschungen, probiere deinen Atem aus und bekomme den Segen zum Schuljahresstart.

Anschließend Kirchenkaffee und Spiel und Spaß in und um die Kirche herum.



Buchstabengitter

In dem Buchstabengitter haben sich 10 Wörter zum Sommer versteckt. Finde die Wörter und kreuze sie rot ein. Viel Erfolg!



Strand, Sonne, Muschel, Palme, Urlaub, Badelatschen
Liegestuhl, Sandburg, Sonnenbrille, Handtuch



D	A	F	S	T	R	A	N	D	D	C	V	B	H	D
S	U	T	G	B	H	M	U	S	C	H	E	L	H	F
O	Ö	R	B	D	H	E	R	T	G	B	H	J	U	R
N	P	T	A	S	B	S	D	O	H	D	D	U	J	T
N	O	Z	D	X	N	A	X	I	A	B	C	R	K	G
E	I	U	E	C	V	N	Y	U	N	N	X	L	S	B
N	U	I	L	V	C	D	S	J	D	H	D	A	O	H
B	J	U	A	E	X	B	W	U	T	U	E	U	N	N
R	N	I	T	R	V	U	E	J	U	J	W	B	N	J
I	B	R	S	T	D	R	R	H	C	K	S	D	E	U
L	H	F	C	Z	B	G	T	Z	H	I	D	A	D	Z
L	G	V	H	U	R	A	F	G	V	B	H	J	J	H
E	T	B	E	T	T	U	W	A	Q	S	E	D	R	T
D	F	N	N	P	A	L	M	E	G	J	K	I	O	P
A	L	I	E	G	E	S	T	U	H	L	M	N	M	N



Das Sakrament der Heiligen Taufe empfang

**Wir danken Gott und beten für den Getauften,
seine Familie und Paten.**

Nun ist es auch offiziell bestätigt!
Wir begrüßen ganz herzlich Frau
Petra Hoffmann als Kantorin in
unserer Kirchgemeinde.
Sie leitet unseren Kirchenchor
und die Kurrende, begleitet Got-
tesdienste an der Orgel.
Wir wünschen Ihr Gottes Segen
für allen Dienst in Sosa.



INFORMATION AUS DER REGION



Regionale Gebetstreffen begleitend zur Strukturreform

Nächstes Gebetstreffen: August - Sommerpause

06.09.2023 (Mittwoch) um 18.00 Uhr
in Eibenstock / Pfarrhaus

Information für alle Konfirmanden Klasse 7

Die Konfirmandenrüstzeit
für die Klasse 7
findet vom 7. – 10. September 2023 statt.
Anmeldung nicht vergessen!!
Bitte vormerken!

Informationen erhaltet ihr
von Dominique Mazijewski



Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 5,44-45

Liebt eure Feinde und **betet** für die,
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder** eures
Vaters im **Himmel** werdet. «

Monatsspruch JULI 2023

Liebe Leserin und lieber Leser,

der Monatsspruch für Juli ist ein zentrales Wort aus der Bergpredigt, mit der sich Jesus von Nazareth zunächst mit warmherzigen Seligpreisungen allen Menschen in der Welt zuwendet,

bevor er sich mit Ermahnungen und überraschenden Auslegungen zu den zehn Geboten dem engeren Kreis seiner Jüngerinnen und Jünger widmet. Dabei wird Jesus so unmissverständlich konkret, dass einsichtig werden sollte, dass sein Ruf in die Nachfolge nicht als Ruf in ein selbstverständlich gutbürgerliches und allgemein übliches Leben interpretiert werden darf.

Wenn auch der Apostel Paulus in seinen Briefen (Röm 10, 4) davon spricht, dass „Christus das Ende des Gesetzes ist“ und der Mensch im letzten Gericht vor Gott gerecht wird allein aus Glauben „ohne des Gesetzes Werke“ (Röm 3, 28), wenn auch das Johannesevangelium sagt, dass „durch Mose Gesetz und Gebote gegeben wurden, durch Jesus aber Gnade und Wahrheit geworden sind“ (Joh 1, 17), so hat christliches Leben noch immer etwas mit DEM zu tun, der „nicht gekommen ist, Gesetz und Gebote aufzulösen, sondern zu erfüllen“ und mit seinem „neuen Gebot“ (Joh 13, 34) wahre und tätige Liebe zum Maßstab ernsthafter Nachfolge werden lässt.

Jesus ruft in seiner Bergpredigt allgemein zu guten Werken auf (Mt 5, 16), besonders zu einer Liebe, die in Wort und Tat das allgemein Selbstverständliche und Alltägliche übertrifft und gerade dadurch Menschen zum Salz der Erde und zum Licht der Welt werden lässt.

Herzlich grüßt

Ihr Pfarrer Michael Lippky, Bockau